

Unsere Trainer:innen

Bernhard Schalk, MA



ist Coach bei ÖZIV SUPPORT (und in der Erwachsenenbildung), Psychomotorik- und Feldenkrais-Pädagoge und Psychotherapeut (Hypnose) in Ausbildung unter Supervision. Aufgrund einer Halbseiten-Lähmung nach einem schweren Schädel-Hirn-Trauma vor mehr als 20 Jahren setzt er sich intensiv mit dem Thema Organisation des Körpers und des Geistes auseinander.

DI Emil Benesch



DI Emil Benesch ist beim Österreichischen Behindertenrat für Barrierefreiheit und inklusive Planungsprozesse zuständig. Er koordiniert die inklusive Planungsgruppe des ÖBR, bestehend aus Expert:innen mit Behinderungen von über 10 Organisationen. Schwerpunkt sind barrierefreie Mobilität, barrierefreie öffentliche Räume, barrierefreie öffentliche Verkehrsmittel, barrierefreie Zukunftstechnologien. Emil Benesch setzt sich dafür ein die vielen, durch die Klimakrise bedingten, Veränderungen zur Schaffung von Barrierefreiheit und Inklusion zu nutzen. Nach dem Studium der Landschaftsplanung an der BOKU Wien arbeitete er jahrelang bei Umweltorganisationen wie WWF Österreich und Klimabündnis Österreich.

Dr.ⁱⁿ Sibylle Auer



Sibylle Auer leitet den Bereich Freiwilliges Engagement in der Caritas der Diözese Innsbruck. Dazu zählt die youngCaritas und das Caritas Freiwilligenzentrum Tirol Mitte, dessen Jahresthema 2022 „INCLUSIV UND INTEGRATIV“ ist. Die promovierte Politikwissenschaftlerin ist Trainerin des Freiwilligenkoordinationslehrganges und Vortragende. Sie schätzt das Art of Hosting sowie die TZI Themenzentrierte Interaktion als wertvolle Haltungen für partizipative Prozesse. Sibylle Auer ist selbst freiwillig engagiert.

Mag. Hansjörg Nagelschmidt



Mehr als 20-jährige Erfahrung in Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen. Er arbeitete als Consultant in einer renommierten PR-Agentur, als Unternehmens-Sprecher, freier PR-Trainer und selbständiger Kommunikations-Berater. Seit April 2017 ist Hansjörg Nagelschmidt Leiter der Öffentlichkeitsarbeit im ÖZIV Bundesverband.

Mag.^a iur. Nina Eckstein, MA



Juristin und Sozialarbeiterin. Sie ist als Juristin für den Verein zur Unterstützung des Unabhängigen Monitoringausschuss zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen in Österreich tätig und arbeitet u.a. zu Themen des Gleichbehandlungs- und Antidiskriminierungsrechts, Menschenrechten von Menschen mit Behinderungen, insbesondere von Frauen und Mädchen und setzt sich mit der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Österreich auseinander. Sie weist selbst eine hochgradige Hörbehinderung auf und engagiert sich auch als Expertin in eigener Sache für die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Ilse Koza



Ilse Koza, seit 2020 Familienrichterin an einem Wiener Bezirksgericht; davor drei Jahre Referentin in der Abteilung für Familienrecht des Bundesministeriums für Justiz und mit der Implementierung des Erwachsenenschutz-Gesetzes betraut; publiziert und hält Vorträge zum Erwachsenenschutzrecht

Dr. Martin Pinsger, MSc



Mein Vater hat mich schon als Student durch seine ganzheitliche Tätigkeit als Landarzt und Gemeindefeldarzt geprägt. Während des Studiums besuchte ich Vorlesungen von Konrad Lorenz und Rupert Riedl zu den Themen Anthroposophie und „Evolutionäre Erkenntnistheorie“. Im KH Speising wechselt ich sehr bald von der operativen Orthopädie Seite zur konservativen Schmerztherapie. Vorbeugende Tätigkeiten im Bereich Schmerzprävention am Arbeitsplatz und eine arbeitsmedizinische Ausbildung runden meinen medizinischen Zugang ab. Themen wie Schmerztherapie mit Opiaten und Cannabinoiden. Als Autor von Sachbüchern versuchte ich diesen Themen einen speziellen Stellenwert zu verleihen. Mein besonderes Bestreben ist es einer Patienten zentrierten und personalisierten Medizin gerecht zu werden. Neben der individuellen Gestaltung des Patient:innen Arzt Verhältnisses sind auch die Einflüsse von speziellen genetischen Faktoren (z.B. Pharmakogenetik) für mich von zunehmender Bedeutung

Alexander Greiner



Alexander Greiner ist freier Journalist, Buchautor, Redner und moderiert den Online-Männertreff „Gut gegen Kopfkino“ für Männer mit Krebs in Deutschland und das „Herrenzimmer“ der Österreichischen Krebshilfe. Als ehemaliger Krebspatient weiß er genau, wie es Männern im Umgang mit der eigenen Gesundheit geht. Vor seinem Engagement in der Männergesundheit sammelte er 15 Jahre Erfahrung als Workshopleiter, Projektmanager und Unternehmensberater in der IT-Branche.

Petra C. Plicka, B.A. | Bakk.phil



Trainerin, Moderatorin und Organisationsentwicklerin mit einem breiten Erfahrungsspektrum. Sie ist selbständige Unternehmerin. Ihre Expertise ist die UN-BRK, Inklusion von Menschen mit Behinderungen sowie ihre Arbeit in Partizipationsprozessen zur Förderung einer inklusiven Gesellschaft. Mit ihren gezeichneten Zusammenfassungen und Erklärungen in einfacher Sprache bietet sie zudem eine innovative Methode zur Visualisierung und Gestaltung von Veranstaltungen und Workshops an. Ihr Angebot umfasst neben Trainings und Coachings auch Beratungsdienstleistungen zu Diversity Management, Corporate Social Responsibility und Persönlichkeitsentwicklung.

